



Dipl.-Ing. Ulrich Sieg,
Technischer Vorstand
Hamburger Hochbahn i.R.
ÖPNV-Beratung

Elektrobusse – Konsequente Systemauslegung

Die 10. VDV-Konferenz Elektrobusse ist vorbei – und wieder gab es einen neuen Besucherrekord, eine noch größere Ausstellung sowie vielversprechende positive Signale für E-Antriebe im ÖV. Dass die Zeiten von Erprobungen mit einzelnen Prototypen endgültig vorbei sind und jetzt Beschaffungen mit größeren Stückzahlen von bis zu 30 Fahrzeugen/Jahr laufen, bedeutet Aufbruch. Auch wurden aktuell für ca. 1.000 E-Busse Förderanträge gestellt, die allerdings noch nicht (alle) beschieden sind. Einig ist man sich auch darin, dass es jetzt endlich konkret losgehen muss mit der Antriebswende hin zum konsequenten Systemwechsel mit Zero Emission. Dies ist notwendig, wenn die dringlichen Herausforderungen an den Klima- und Umweltschutz tatsächlich ernst genommen werden.

Ein zügiger Systemwechsel vom bewährten Diesel zu elektrisch angetriebenen Bussen gelingt aber nur dann, wenn

- endlich von den Herstellern stabile Serienfahrzeuge mit vergleichbar hohen Verfügbarkeiten wie beim Diesel angeboten werden, doch erste Serienfahrzeuge fehlen noch,
- die Reichweiten zumindest einigermaßen in die Größenordnung des Diesels kommen,
- die Normung der Schnittstelle zwischen Ladeeinrichtung/Fahrzeug endlich abgeschlossen wird (Gewährleistung der Herstellerunabhängigkeit),
- Preise und Kosten für E-Busse zumindest einigermaßen dem Dieselbus nahe kommen.

Solange Letzteres aber nicht der Fall ist, wird erwartet, dass die Bundesregierung eine adäquate Förderung der Mehrkosten zusagt.

Alle diese Punkte stehen zwar gemäß vieler Aussagen auf der Konferenz voll im Fokus und sind in Arbeit, für die Betreiber sind sie aber noch nicht wirklich erkennbar. Deshalb ließen einige Vortragende immer noch einen Zweifel erkennen, den es zügig auszuräumen gilt.



Prof. Dr. Fritz Busch
Technische Universität
München, Lehrstuhl
für Verkehrstechnik



José-Luis Castrillo
Vorstand Verkehrs-
verbund Rhein-
Ruhr AöR



Jürgen Fenske
Vorsitzender des
Vorstandes, Kölner
Verkehrs-Betriebe AG;
Präsident des VDV



Dr. Jürgen Greschner
Vorstand init SE und
Geschäftsführer INIT
GmbH



Claudia Güsken
Vorständin Personal
und Betrieb,
Hamburger Hochbahn
AG



Dr. Michael Holzapfel
Leiter Geschäftsbereich
Rail – Industrie Europa,
Schaeffler Technologies AG
& Co. KG



Dr. Ute Jasper
Rechtsanwältin
Partnerin Sozietät
Heuking Kühn
Lüer Wojtek



Dipl.-Ing.
Alexander Kettel
Leiter Geschäftsbereich
Light Rail,
Bombardier
Transportation GmbH



Dr. Tom Kirschbaum
Gründer und
Geschäftsführer
Door2Door GmbH



Christiane Leonard
Hauptgeschäftsführerin,
Bundesverband
Deutscher Omnibus-
unternehmer e.V.



Till Oberwörder
Leiter Daimler Buses,
Vorsitzender EvoBus
GmbH



Dr. Knut Petersen
Partner BSL Transpor-
tation Consultants
GmbH & Co. KG



Dr. Alexander Pischon
Vorsitzender der
Geschäftsführung der
Albtal Verkehrs
Gesellschaft mbH



Dipl.-Ing.
Volker Schenk
Mitglied des Vorstands
Vossloh AG
Präsident des VDB



Martin Schmitz
VDV-Geschäftsführer
Technik



Prof. Dr.-Ing.
Carsten Sommer
Universität Kassel,
Leiter Fachgebiet
Verkehrsplanung und
-systeme



Dipl.-Ing.
Volker Sparmann
Vorsitzender des
Vorstandes, HOLM e.V.



Prof. Dr. Henning Vöpel
Direktor und
Geschäftsführer,
Hamburgisches
WeltWirtschaftsinstitut
(HWI)